

## **Zum Historischen Buchbestand der Bibliothek St. German**

Zufolge eines Zensus für das „Handbuch der Historischen Buchbestände in Deutschland“, vor 1990 mit DFG-Mitteln durchgeführt von der Tochter der früheren Leiterin Elisabeth Hartenstein, verfügt die Bibliothek des Priesterseminars über folgenden historischen Bestand:

Gesamtbestand: 100.000 Bde. ca.

Bis 1500: 20 Inkunabeln in 21 Bänden

Bis 1600: 222 Bände

Bis 1700: 568 Bände

Bis 1800: 2.845 Bände

Bis 1900: 8.061 Bände

Historischer Buchbestand gesamt: 11.716 Bände

Da wegen der zahlreichen Konvolute die Zählung in Bänden unzureichend ist, wird im Folgenden die Zahl der Titel genannt.

Eine Zählung der zum Ende des Jahres 2009 in der Bibliotheksdatenbank erfaßten historischen Bestände ergab folgende Zahlen:

Gesamtbestand: 201.000 Bde. ca.

Bis 1500: 21 Inkunabeln in 22 Bänden

Bis 1600: 437 Bände

Bis 1700: 741 Bände

Bis 1800: 1.876 Bände

Bis 1900: 5.289 Bände

Elektronisch verzeichneter historischer Buchbestand gesamt: 8.364 Titel.

Zu diesem Zeitpunkt war schätzungsweise erst ein Drittel des bis 1991 im Zettelkatalog nachgewiesenen Bestandes retrospektiv erfaßt. Dennoch werden die an das „Handbuch der Historischen Buchbestände in Deutschland“ gemeldeten Zahlen teilweise signifikant überschritten. Wie die folgende Übersicht zeigt, ist dies bei Werken des 16. und 17. Jahrhunderts nicht auf den Zuwachs seit 1990 zurückzuführen:

Zuwächse seit 1990:

Bis 1500: 1 Inkunabel

Bis 1600: 19 Titel

Bis 1700: 100 Titel

Bis 1800: 717 Titel

Bis 1900: 2.028 Titel

Als Stichprobe wurde eine von 108 Laden des Alphabetischen Kataloges systematisch durchgesehen und darin enthaltene Titel des 16. bis 18. Jahrhunderts erfaßt (nur Haupteinträge). Gefunden wurden:

Bis 1600: 1 Titel

Bis 1700: 38 Titel

Bis 1800: 159 Titel

Titel des 19. Jahrhunderts blieben ob ihrer Menge unberücksichtigt. Sollte diese eine Lade repräsentativ sein, wäre bei einer systematischen Nacherfassung der übrigen 107 Laden das etwas hundertfache an historischem Bestand vorhanden. Damit besäße die Bibliothek des Priesterseminars in Speyer nach der Landesbibliothek den größten historischen Buchbestand. Die nachfolgende Tabelle soll dies verdeutlichen:

Erscheinungsjahr	Landesbibliothek	Kaiserdom-Gymnasium	Landeskirchenrat	Priestersem. lt. Zensus	Priestersem. 2009 (EDV)	Priestersem. geschätzt
Bis 1500	131	23		20	21	21
Bis 1600	960	440	350	222	437	530
Bis 1700	1.870	820	514	568	741	1.700
Bis 1800	4.700	1.740	925	2.845	1.876	3.700
Bis 1900	48.000	7.325	1202	8.061	5.289	10.000
Gesamt	55.661	10.348	2.991	11.148	8.364	15.951

Um zu verlässlichen Bestandszahlen zu gelangen, wurde deshalb der historische Bestand anhand des vorhandenen Verfasser- und Titeltataloges systematisch von Oktober 2010 bis Juni 2012 revidiert und Werke bis zum Jahre 1800 vollständig erfasst. Eine Erfassung auch des historischen Buchbestandes bis 1900 ist ein Desiderat, mit der gegebenen Personalstärke jedoch nur langfristig realisierbar.

Ungeachtet der vielen Werke, die im Katalog verzeichnet aber nicht am Platz gefunden wurden, ungeachtet aber auch der zahlreichen bei der Revision in den Regalen vorgefundenen aber nicht katalogisierten Werke, ergeben sich zum Stande Juni 2012 folgende Bestandszahlen:

Bis 1500: 24 Inkunabeln

Bis 1600: 494 Titel

Bis 1700: 1152 Titel

Bis 1800: 7086 Titel

Bis 1900: 5965 Titel

Gesamt: 14721

Mehrfachexemplare wurden nicht berücksichtigt, da die Datenbank diese nicht ermitteln kann. Die Abweichungen gegenüber dem Census sind beträchtlich. Zwar wurden die geschätzten Bestandszahlen für Werke des 16. und 17. Jahrhunderts nicht erzielt, dagegen die für das 18. Jahrhunderts um das 3 ½-fache übertroffen. Ein Teil des Buchbesitzes aus dem 18. Jahrhundert war zum Zeitpunkt des Zensus allerdings noch nicht erfasst sondern befand und befindet sich in dem noch unbearbeiteten Bestand der Bibliothek (16. Jahrhundert: 27 Titel; 17. Jahrhundert: 122 Titel; 18. Jahrhundert: 945 Titel).

In einem zweiten Durchgang durch die Regale (Sichtkontrolle) wurde versucht, sowohl die verstellten Exemplare aufzufinden (in der Katalogrevision als vermißt gekennzeichnet) als auch die, die im Katalog überhaupt nicht verzeichnet sind. Diese Revision wurde im November 2012 vollendet, es ergaben sich folgende Gesamtzahlen:

Bis 1500: 26 Inkunabeln  
Bis 1600: 498 Titel  
Bis 1700: 1183 Titel  
Bis 1800: 7421 Titel  
Bis 1900: 6244 Titel  
Gesamt: 15382

Über eine manuelle Zählung der Mehrfachexemplare und der Konvolute ergibt sich zu Ende 2012 (Stand: 26.11.2012) folgender Bestand historischer Werke des 15. – 18. Jahrhunderts:

	<i>Anzahl Titel:</i>	<i>In Exemplaren:</i>	<i>In buchbind. Einheiten</i>
<b><i>Bis 1500</i></b>	26	26	19
<b><i>Bis 1600</i></b>	498	507	358
<b><i>Bis 1700</i></b>	1183	1224	889
<b><i>Bis 1800</i></b>	7406	7866	6026
<b>gesamt</b>	9113	9623	7292

Aufgrund von Neuzugängen bzw. Nacherfassungen in Konvoluten kamen hinzu:

<b>2013</b>	<i>Anzahl Titel:</i>	<i>In Exemplaren:</i>	<i>In buchbind. Einheiten</i>
<b><i>Bis 1500</i></b>			
<b><i>Bis 1600</i></b>	10	10	7
<b><i>Bis 1700</i></b>	12	12	10
<b><i>Bis 1800</i></b>	176	176	157
<b>gesamt</b>	198	198	174

<b>2014</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	1	1	0
<b>Bis 1600</b>	2	2	1
<b>Bis 1700</b>	12	9	9
<b>Bis 1800</b>	43	30	30
<b>gesamt</b>	58	42	40

Damit ergibt sich zum 1.1.2015 folgender Stand:

<b>2015</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	27	27	19
<b>Bis 1600</b>	510	519	366
<b>Bis 1700</b>	1207	1245	908
<b>Bis 1800</b>	7625	8072	6213
<b>gesamt</b>	9369	9863	7506

Aufgrund von Neuzugängen bzw. Nacherfassungen in Konvoluten kamen hinzu:

<b>2015</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>			
<b>Bis 1600</b>	9	0	0
<b>Bis 1700</b>	8	4	3
<b>Bis 1800</b>	23	16	16
<b>gesamt</b>	40	20	19

Damit ergibt sich zum 1.1.2016 folgender Stand:

<b>2015</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	27	27	19
<b>Bis 1600</b>	519	519	366
<b>Bis 1700</b>	1215	1249	911
<b>Bis 1800</b>	7648	8088	6229
<b>gesamt</b>	9409	9883	7525

Aufgrund von Neuzugängen bzw. Nacherfassungen in Konvoluten kamen hinzu:

<b>2016</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>			
<b>Bis 1600</b>	5	3	3
<b>Bis 1700</b>	24	16	16
<b>Bis 1800</b>	44	40	40
<b>gesamt</b>	73	59	59

Damit ergibt sich zum 1.1.2017 folgender Stand:

<b>2017</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	27	27	19
<b>Bis 1600</b>	524	522	369
<b>Bis 1700</b>	1239	1265	927
<b>Bis 1800</b>	7692	8128	6269
<b>gesamt</b>	9482	9942	7584

Aufgrund von Neuzugängen bzw. Nacherfassungen in Konvoluten kamen hinzu:

<b>2017</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>			
<b>Bis 1600</b>	4	1	1
<b>Bis 1700</b>			
<b>Bis 1800</b>	25	27	26
<b>gesamt</b>	29	28	27

Damit ergibt sich zum 1.1.2018 folgender Stand:

<b>2018</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	27	27	19
<b>Bis 1600</b>	528	523	370
<b>Bis 1700</b>	1239	1265	927
<b>Bis 1800</b>	7717	8155	6295
<b>gesamt</b>	9511	9970	7611

Aufgrund von Neuzugängen bzw. Nacherfassungen in Konvoluten kamen hinzu:

<b>2018</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	<b>-3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Bis 1600</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Bis 1700</b>	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>14</b>
<b>Bis 1800</b>	<b>69</b>	<b>100</b>	<b>94</b>
<b>gesamt</b>	<b>73</b>	<b>117</b>	<b>117</b>

Damit ergibt sich zum 1.1.2019 folgender Stand:

<b>2019</b>	<b>Anzahl Titel:</b>	<b>In Exemplaren:</b>	<b>In buchbind. Einheiten</b>
<b>Bis 1500</b>	<b>24</b>	<b>28</b>	<b>20</b>
<b>Bis 1600</b>	<b>530</b>	<b>525</b>	<b>372</b>
<b>Bis 1700</b>	<b>1241</b>	<b>1275</b>	<b>937</b>
<b>Bis 1800</b>	<b>7784</b>	<b>8253</b>	<b>6387</b>
<b>gesamt</b>	<b>9581</b>	<b>10.081</b>	<b>7716</b>